



## PANATHLON INTERNATIONAL

LUDIS IUNGIT

### **Der Internationale Rat genehmigt das Projekt CLUBS + EMPFÄNGLICH FÜR SPORT FÜR ALLE**

*von Eugenio Guglielmino Internationales Ratsmitglied  
und Roberta Cascio Club Palermo*

Die Notwendigkeit, Massnahmen zu ergreifen, die allen Behinderten Beistand gewähren, empfinden in besonders dramatischer Weise die schwächsten Schichten der Bevölkerung. Vor allem aber zeigt sich, dass die Familien die grösste Belastung für die Pflege ihrer Angehörigen zu tragen haben.

Selbst wenn der Staat eingreift, und zwar mit erheblichen Investitionen, können die Massnahmen die erwarteten Effizienz- und Nachhaltigkeitsstufen nicht erreichen und beibehalten.

Diese Betrachtungen treten als besonders wichtig zutage, wenn sie mit der Frage um das "Nach uns" konfrontiert werden, einem komplizierten Thema, das äusserst delikate, nicht nur emotionale, sondern auch rechtliche und wirtschaftliche Aspekte einbezieht.

*Panathlon International* hat beschlossen, sich diese Probleme zu eigen zu machen und sich zu verpflichten, diese Zielgruppe zu unterstützen, um das Paradigma umzustürzen, nach dem der Sozialsektor erst nach der Entwicklung kommt. Im Gegenteil will er beweisen, dass der dritte Sektor, die Freiwilligenarbeit, die Familie, die Institutionen gemeinsam eine innovative Art, *Welfare* umzusetzen, bieten und damit Selbstentwicklungsprozesse bewirken kann.

Aus diesen Gründen beabsichtigt *Panathlon International*, die Aufmerksamkeit auf die Unterstützung der Behinderten im Sport und im Allgemeinen zu richten und die Clubs auszuzeichnen, die im Laufe des Jahres 2021 Projekte zu deren Gunsten entwickeln.

Studien über die Beteiligung der Behinderten an Sportaktivitäten haben nachgewiesen, dass das Sporttreiben im Laufe der Zeit bei den Aktiven Vorteile verschiedener Natur erzeugt, welche die geistige, soziale, ästhetische, moralische und natürlich motorische Entwicklung fördern.

Erziehung durch Sport wird manchmal lediglich als Rehabilitationsmoment interpretiert, obwohl sie hingegen im Grossteil der Fälle ein starkes mitziehendes Element darstellt, das die Person aufleben lässt, nicht nur im Sinne einer besseren motorischen Funktionalität, sondern vor allem der Akzeptanz des eigenen Lebenszustands.

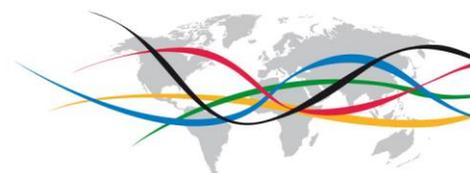
Die motorische/sportliche Aktivität fördert in der Tat die Entfaltung der emotionalen und relationalen Aspekte der behindert gewordenen oder geborenen Person, auch gegenüber dem sozialen Umfeld.

Sport im Allgemeinen erweckt stets grosses Interesse, durch welches die behinderte Person die Gelegenheit wahrnimmt, ihre eigene Autonomie zu äussern, ihre Freizeit zu organisieren und sich in den sozial-kulturellen Rahmen einzubinden.

#### VILLA QUEIROLO

Via Aurelia Ponente 1 - 16035 Rapallo (GE) - I  
Tel. +39/0185/65295-6 - Fax +39/0185/230513  
[www.panathlon-international.org](http://www.panathlon-international.org)

Cod. fisc. 80045290105 - P.IVA 02009860996





## PANATHLON INTERNATIONAL

LUDIS IUNGIT

Aber ebenso wichtig ist es, den Behinderten die Möglichkeit zu bieten, Zugang zum Lernen und zum kulturellen Leben im Allgemeinen zu erhalten und die Welt zu entdecken, die ausserhalb der eigenen vier Wände existiert. *Panathlon International* beabsichtigt daher, den Preis *Club + sensibile allo sport x tutti (Clubs + empfänglich für Sport für alle)* einzurichten, um die Clubs anzuregen, sich immer stärker diesem Bereich und den schwächsten Bevölkerungsschichten zu öffnen, die Schwierigkeiten haben, Zugang zur "Zivilgesellschaft" zu erhalten. Viele Leute betrachten die Behinderung noch heute als etwas, dessen man sich schämen muss, und es fällt ihnen schwer, das so genannte "HANDICAP" zu akzeptieren, sei es aus Mangel an Gemeinsinn, sei es eher noch aus Ignoranz, denn was man nicht kennt, ist erschreckend. Oft denken wir irrtümlicherweise, Behinderung sei gleichbedeutend mit "Unproduktivität". Das liegt an der Schwierigkeit, sich in eine Gesellschaft zu integrieren, die zu sehr damit beschäftigt ist, die eigenen wirtschaftlichen Ziele zu erlangen, weswegen alle ausgeschlossen werden, die "anders" erscheinen.

*Panathlon International* berücksichtigt alle Projekte, die sich mit den folgenden Themen beschäftigen:

- Mobilitätsprobleme der Behinderten;
- Abbau der architektonischen Schranken;
- Erwerb geeigneter Spiele für Villen und Parks;
- Erwerb von Sportgeräten;
- Bezahlung von Sportunterrichtsstunden;
- Bezahlung von Lernmaterial (Bücher, Steuern usw.);
- Organisation von Ausflügen, Vergnügungsparks oder Besuch im Theater, Kino, Museen usw.;

Die Beurteilungskriterien der Projekte sind:

- Wirtschaftlich schwache Bevölkerungsschichten;
- Behinderungsart der einbezogenen Personen;
- Zahl der eingebundenen Personen;
- Eventuell vorhandene öffentliche wirtschaftliche Unterstützung;
- Einfluss auf das Territorium;
- Ort, in dem das Projekt ausgetragen wird (periphere Stadtviertel, Risikoschulen usw.);
- Dauer des Projekts;
- Kontinuität des Projekts;
- Was hinterlässt das Projekt dem Territorium?

Das Projekt sieht die Zuweisung eines Geldpreises an drei Clubs vor, die gemäss einer von einer Kommission unter dem Vorsitz des Internationalen Präsidenten aufgestellten Rangliste am besten die Zielsetzung des Projekts interpretiert haben.